



Antrag

der Fraktion der AfD

Umfassenden Kinderschutz sicherstellen - "Original Play" verbieten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Spielmethode „Original Play“, bei der Kinder einem engen physischen Körperkontakt mit ihnen fremden Erwachsenen ausgesetzt werden, entbehrt einer wissenschaftlichen Grundlage und eröffnet das Risiko zu sexuellem Missbrauch. Die Landesregierung wird daher aufgefordert, ein vollständiges Verbot von „Original Play“ in den Kindertagesstätten Schleswig-Holsteins anzuordnen und durchzusetzen. Staatlich geförderten Kindertagesstätten, die die Methode „Original Play“ dennoch anwenden oder ihre Räumlichkeiten dafür zur Verfügung stellen, ist die Förderung zu entziehen.

Begründung:

Das seit dem Jahr 2014 in verschiedenen Kindertagesstätten der Bundesrepublik Deutschland praktizierte „Original Play“ beinhaltet eine Spielform, bei der fremde Erwachsene mit Kindern in einen engen körperlichen Kontakt treten. Dabei soll es zu sexuellen Übergriffen durch Erwachsene gekommen sein, die ohne ausreichende Kontrolle und ohne Vorlage entsprechender polizeilicher Führungszeugnisse die Möglichkeit hatten, sich den Kindern anzunähern und diese dabei auch zielgerichtet zu umarmen. Darüber hinaus wurden als vermeintliche „Spielszenen“ getarnte Verhaltensformen praktiziert, die nicht der Fantasiewelt von Kindern entsprachen, sondern stattdessen von diesen als gewaltnah empfunden worden sind. Mehrfach wurden strafrechtliche Ermittlungsverfahren gegen teilnehmende Erwachsene und Erzieher derjenigen Kindertagesstätten eingeleitet, die „Original Play“ durchgeführt haben.

Die dem „Original Play“ zugrunde liegende Idee des engen Körperkontakts zwischen Kindern und fremden Erwachsenen ist mit wissenschaftlichen Standards nicht zu vereinbaren. Stattdessen werden die sich bei Kindern entwickelnden Schutzmechanismen, nur mit vertrauten Personen (z. B. Eltern und Geschwistern) in körperlichen Kontakt treten zu wollen, dabei bewusst missachtet.

Um einen umfassenden Schutz von Kindern vor körperlichen Übergriffen durch Erwachsene zu gewährleisten, ist daher ein umfassendes Verbot von „Original Play“ in Kindertagesstätten notwendig und durchzusetzen. Zugleich sind Eltern und Erzieher dahingehend zu sensibilisieren, dass diese Spielmethode auch im privaten Umfeld keinerlei Unterstützung mehr erhält.

Dr. Frank Brodehl und Fraktion